

RS Vwgh 2024/11/21 Ra 2022/16/0014

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.11.2024

Index

27/03 Gerichtsgebühren Justizverwaltungsgebühren

96/01 Bundesstraßengesetz

Norm

BStG 1971 §18 Abs1

GGG 1984 §2 Z4

GGG 1984 §26 Abs3 Z4

1. BStG 1971 § 18 heute
2. BStG 1971 § 18 gültig ab 23.04.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2010
3. BStG 1971 § 18 gültig von 10.05.2006 bis 22.04.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2006
4. BStG 1971 § 18 gültig von 01.04.1983 bis 09.05.2006 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 63/1983

Rechtssatz

Allfällige außergewöhnliche Verhältnisse müssen schon offensichtlich Einfluss auf die Bemessung der Gegenleistung entfalten und nicht erst zu einem späteren Zeitpunkt - infolge der Zuführung enteigneter Grundstücke zum Straßenbau - auf den Verkehrswert dieser Flächen. Eine allfällige nachträgliche Entwertung des Rechts bis zu Vornahme der Eintragung ist daher nicht von Relevanz.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2024:RA2022160014.L07

Im RIS seit

17.12.2024

Zuletzt aktualisiert am

13.02.2025

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at